

Leitfaden Patenschaften/Partnerschaften

Patenschaften/Partnerschaften sind ein wichtiges Instrument für eine erfolgreiche Integration von Geflüchteten in unsere Gesellschaft.

1. Persönliche Voraussetzungen

- Volljährigkeit
- Soziale Kompetenzen: Kommunikations- und Kooperations- und Empathiefähigkeit
- Offenheit für andere Kulturen
- Zuverlässigkeit, Verbindlichkeit
- Grenzen setzen können
- Organisationsfähigkeit
- Vorlage eines aktuellen (max. 3 Monate alt) erweiterten Führungszeugnisses

Wichtig: Partnerschaften/Patenschaften sind kein Ersatz für professionelle Hilfen.

2. Rahmenbedingungen

- Die Partnerschaften sind Beziehungen auf Augenhöhe.
- Jede Partnerschaft richtet sich individuell nach den Bedürfnissen der Partner_innen.
- Die Partner_innen legen die Gestaltung hinsichtlich Aktivitäten, Häufigkeit und Dauer selbst fest, allgemein sind Verbindlichkeit und Regelmäßigkeit aber eine wichtige Voraussetzung
- Das langfristige Ziel der Partnerschaft ist es, die Geflüchteten dabei zu unterstützen, den Anforderungen des Alltags in ihrer neuen Umgebung zunehmend alleine nachkommen zu können.

3. Mögliche Inhalte einer Partnerschaft

- Gemeinsame Freizeitunternehmungen: Ausflüge, Treffen
- Üben von Konversation auf Deutsch, Austausch über verschiedenste Themen
- Alltagsbegleitung: Arbeits- und Wohnungssuche

Kontakt: Koordinationsstelle bürgerschaftliches Engagement im Bereich Migration

Antje Reinhard
Katrin Werkle

Tel: 201-6339 antje.reinhard@stadt.freiburg.de

Tel: 201-6344 katrin.werkle@stadt.freiburg.de